

## Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1998



**Einzelplan 20 - Allgemeine Finanzverwaltung**

- Drucksachen 12/2400

Bericht über das Ergebnis der Beratungen  
**des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen**

### Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 20 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen gegeben ist, unverändert angenommen.

## **Bericht**

Der Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen hat den Entwurf des Einzelplanes 20 am 26. November 1997 beraten und ihn, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen gegeben ist, unverändert mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU angenommen.

Es lagen Änderungsanträge der Fraktion der CDU vor, die Punkt für Punkt beraten und abgestimmt wurden. Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage.

Adolf Retz  
Vorsitzender

## **Anlage**

Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 20  
im Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen  
zum Haushaltsgesetz 1998

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 12/1734

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	CDU-Fraktion	<p><b>Kapitel 20 070</b> Staatliche Bauverwaltung, Bauunterhaltung und kleine Baumaßnahmen</p> <p>Der Ansatz von 627.040.600 DM wird um 100.000.000 DM auf 727.040.600 DM aufgestockt.</p> <p>Bei den öffentlichen Liegenschaften des Landes gibt es einen Investitionsrückstau von insgesamt 6 Milliarden DM. Mit den angekündigten Contracting-Modellen ist dieser Investitionsstau nicht zu beheben. Deckung ergibt sich aus Drs. 12/2556.</p>	<p>abgelehnt SPD nein CDU ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	CDU-Fraktion	<p><b>Kapitel 20 610</b> Kapitalvermögen</p> <p><b>Titel 129 20</b> Einnahmen aus der Sonderrücklage Wohnungsbauförderungsanstalt bei der Westdeutschen Landesbank Girozentrale</p> <p>Es wird ein Haushaltsvermerk eingefügt: Mehreinnahmen werden für die Förderung des Wohneigentums für junge Familien verwandt und fließen Titel 892 60 Einzelplan 14 zu.</p> <p><u>Begründung:</u>            Nach einer zu erwartenden Entscheidung der EU ist die Eigenkapitalbeanspruchung durch die Wfa innerhalb der WestLB nicht eindeutig. Da das Wfa-Vermögen eine Sacheinlage darstellt, muß eine ausreichende Refinanzierung sichergestellt sein. Unter gleichzeitiger Hinzuziehung einer langfristigen Eigenkapitalrendite soll das Land Nordrhein-Westfalen jährlich eine deutlich höhere Vergütung von der WestLB erhalten. Die Mittel sind für den Wohnungsbau zweckgebunden.</p>	<p>abgelehnt            SPD nein            CDU ja            GRÜNE nein</p>